

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 144/1 – Werbener Weg</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 910 m, Fahrbahnbreite 3,50 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,75 m, 5 Feldzufahrten, 3 Ausweichstellen; inkl. Kreuzungsbauwerk 701	
<b>Vorbelastung:</b> ■ vollversiegelt ■ Asphalt/ Beton/HGT 5,0 m breit, Zustand mittel bis schlecht	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input type="checkbox"/> [ ] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input type="checkbox"/> [ ] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halb ruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Vögeln ■ K3.2: Gefährdung von Reptilien ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern (M701)  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> [ ] ja / <input checked="" type="checkbox"/> [x] nein</b> Bemerkungen:  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> [x] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Verlust / Beseitigungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V5: Bauzeitbeschränkung (1.3. - 31.8. mit Ausnahmeregelung) ■ V8: Folienzaun / Bautabuzone / ÖBB ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern (M701) ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit von berichtspflichtigen Gewässern (M701)	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 144/2 – Werbener Weg</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 1.170 m, Fahrbahnbreite 3,5 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,75 m, 3 Ausweichstellen, 15 Feldzufahrt, Anbindung an L512	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Vollversiegelt; Asphalt/Beton/HGT; 3,5 bis 4,5 m, Zustand mittel	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input type="checkbox"/> [ ] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input type="checkbox"/> [ ] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halb ruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Vögeln ■ K3.2: Gefährdung von Reptilien  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> [ ] ja/ <input checked="" type="checkbox"/> [x] nein</b> Bemerkungen:  Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus: <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Verlust / Beseitigungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V5: Bauzeitbeschränkung (1.3. - 31.8. mit Ausnahmeregelung) ■ V8: Folienzaun / Bautabuzone / ÖBB	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 150/1 – Wirtschaftsweg Papitz/ Milkersdorf</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 1.155 m, Fahrbahnbreite 3,5 m, Befestigung Spurbahn Beton, Bankett beidseitig 0,75 m, 4 Ausweichstellen, 6 Feldzufahrt, inkl. Kreuzungsbauwerk 703, 704	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Vollversiegelt; Asphalt; 3,0 bis 4,0 m, Zustand mittel	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern gem. WRRL  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> ja/ <input type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände nach DIN 18920 ■ V5: Bauzeitenbeschränkung ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit von berichtspflichtigen Gewässern	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 151 – Weg am Ströblitzer Landgraben</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 425 m, Fahrbahnbreite 3,5 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,75 m, 1 Ausweichstellen, 3 Feldzufahrt, inkl. Kreuzungsbauwerk 706	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Teilversiegelt; Schotter/RC 4,5 bis 5 m, Zustand mittel	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern gem. WRRL ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> ja/ <input type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 152 – Verlängerung Gartenstraße Milkersdorf</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 150 m, Fahrbahnbreite 3,0 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,50 m, 1 Grundstückszufahrt	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Größtenteils unbefestigt, ca 80 m Schotter, 2,50 bis 3,50 m, Zustand mittel	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> ja/ <input type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 154 – Weg Milchviehanlage Milkersdorf</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 330 m, Fahrbahnbreite 3,5 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,5 m, 2 Feldzufahrt, 2 Ausweichstellen, Anbindung an K7131	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Schotter; 3 bis 4 m, Zustand mittel	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K2.4: Verlust von Bäumen mit einem Stammumfang > 60 cm ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> ja/ <input type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V4: Gehölzrückschnitt außerhalb der Brutperiode ■ V5: Bauzeitenbeschränkung	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	

**Ziel der Kompensationsmaßnahme:**

- Aufwertung der Bodenfunktionen
- Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser
- Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt
- Aufwertung des Landschaftsbildes

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 162 – Weg am Lug</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Bau eines neuen Weges, Länge ca. 335 m, Fahrbahnbreite 3,5 m, Befestigung Spurbahn mit Beton, Bankett beidseitig 0,75 m, 1 Ausweichstellen, 3 Feldzufahrt, 1 Aufweitung für Straßenanbindung, inkl. Kreuzungsbauwerk 707, Anbindung an K7131	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Unbefestigt, nicht vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K2.4: Verlust von Bäumen mit einem Stammumfang > 60 cm ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern gem. WRRL ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> [x] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V4: Gehölzrückschnitt außerhalb der Brutperiode ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	



**Ziel der Kompensationsmaßnahme:**

- Aufwertung der Bodenfunktionen
- Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser
- Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt
- Aufwertung des Landschaftsbildes

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 200/1 – Radweg Babow – Milkersdorf an K7131</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Bau eines neuen Weges, Länge ca. 445 m, Fahrbahnbreite 2,5 m, Befestigung Asphalt, Bankett beidseitig 0,5 m, Angleichung von Zufahrt bzw. Überfahrt über den Radweg, Anbindung an K7134 und Weg 154	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Unbefestigt, nicht vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V5: Bauzeitenbeschränkung	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 200/2 – Radweg in Milkersdorf an K7131</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Bau eines Weges über vorh. befestigte und unbefestigte Flächen, Länge ca. 65 m, Fahrbahnbreite 2,5 m, Befestigung Allverbundpflaster mit Unterbau auf Untergrund, Seitenanpassung Angleichung von 2 Überfahrten über den Radweg, Anbindung an Schloss- und Gartenstraße, Stellfläche für Glascontainer aus Weg 152 herstellen	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Gepflasterte Grundstückszufahrt und -stellflächen und Gebäudeanbau	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> [ ] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 200/3 – Radweg in Milkersdorf – Kunersdorf an K7131</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Bau eines neuen Weges, Länge ca. 795 m, Fahrbahnbreite 2,5 m, Befestigung Asphalt, Bankett beidseitig 0,5 m, Angleichung von Zufahrt bzw. Überfahrten über den Radweg, Anbindung an Weg 162 und K7134 über vorh. Acker-/ Wegzufahrt	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Unbefestigt, nicht vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V5: Bauzeitenbeschränkung	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 200/4 – Radweg Kunersdorf an K7131</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Bau eines neuen Weges, Länge ca. 180 m, Fahrbahnbreite 2,5 m, Befestigung Asphalt, Bankett beidseitig 0,5 m, Angleichung von Zufahrt bzw. Überfahrten über den Radweg, Anbindung an K7131; Querung L512	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Unbefestigt, nicht vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V4: Gehölzrückschnitt außerhalb der Brutperiode	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> – Aufwertung der Bodenfunktionen – Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser – Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt – Aufwertung des Landschaftsbildes	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Weg 201/1 – Radweg Kunersdorf (Am Bahnhof / Milkersdorfer Allee)</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ausbau eines vorhandenen Weges, Länge ca. 430 m, Fahrbahnbreite 2,5 m, Befestigung Asphalt 2-lagig auf 20 cm STS auf Untergrund, Bankett beidseitig 0,5 m, Angleichung von Zufahrt bzw. Überfahrten über den Radweg, Anschluss an Ausbauende Kreuzung L512 mit Bahnstrecke Anbindung an L512 vor Ströbitzer Landgraben über vorh. Abfahrt	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Unbefestigt, teilweise Befestigt (125 m), nicht vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input checked="" type="checkbox"/> [x] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input checked="" type="checkbox"/> [x] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K2.4: Verlust von Bäumen mit einem Stammumfang > 60 cm ■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln ■ K4.1: kleinflächig veränderter Oberflächenabfluss ■ K5: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Erhöhung des Versiegelungsgrades  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input checked="" type="checkbox"/> [x] ja/ <input type="checkbox"/> [ ] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input checked="" type="checkbox"/> [x] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [ ] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V4: Gehölzrückschnitt außerhalb der Brutperiode ■ V5: Bauzeitenbeschränkung	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> – durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5 – eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung	

**Ziel der Kompensationsmaßnahme:**

- Aufwertung der Bodenfunktionen
- Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser
- Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt
- Aufwertung des Landschaftsbildes

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 700 - Neumannsbrücke</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kompletter Ersatzneubau</li> <li>■ Erneuerung Gründung auf Widerlager in Massivbauweise</li> <li>■ Erneuerung Überbauplatte in Beton</li> </ul>	
<b>Vorbelastung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Überbau, Länge 7,5 m, aus lose verlegten Betonplatten auf Stahlträgern, Fahrbreite 3,5 m, Widerlager aus gestapelten Betonplatten in der Grabenböschung, Auffahrampen aus Bodenaufschüttung mit teilweiser Schotteroberfläche, Durchlass in südwestlicher Auffahrrampe, Grabendüker unter Priorgraben neben der Brücke</li> </ul>	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <ul style="list-style-type: none"> <li>[x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <ul style="list-style-type: none"> <li>[x] Pflanzenwelt</li> <li>[x] Tierwelt</li> <li>[x] Boden</li> <li>[x] Wasser</li> <li>[ ] Luft/Klima</li> </ul> </li> <li>[ ] Landschaftsbild</li> <li>[x] baubedingt</li> <li>[x] anlagebedingt</li> <li>[ ] betriebsbedingt</li> </ul> <p>durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ K1.1: Versiegelung von Böden mit allgemeiner Funktionsausprägung</li> <li>■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit</li> <li>■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern</li> <li>■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände</li> <li>■ K2.5: Beeinträchtigung von Grünland</li> <li>■ K3.1: Gefährdung von Brutvögeln</li> <li>■ K3.2: Gefährdung von Reptilien</li> <li>■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern gem. WRRL</li> </ul> <p><b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) [x] ja/ [ ] nein</b>  Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)</p> <p>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</p> <p>[ ] Natura 2000   [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG   [x] bes. Artenschutz   [x] WRRL</p>	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten</li> <li>■ V1a: Rückbau der bauzeitlichen Befestigung für Lager- und Stellflächen</li> <li>■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen</li> <li>■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände</li> <li>■ V5: Bauzeitenbeschränkung</li> <li>■ V6: Nistkasten aufhängen</li> <li>■ V8: Folienzaun / Bautabuzone / ÖBB</li> <li>■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern</li> <li>■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit an berichtspflichtigen Gewässern</li> </ul>	



**Ausgleich/ Ersatz:**

- durch die im Wege- und Gewässerplan festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, siehe Teil 7.3.5
- eine konkrete Zuordnung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung

**Ziel der Kompensationsmaßnahme:**

- Aufwertung der Bodenfunktionen
- Verringerung von Schadstoffeinträgen in Grund- und Oberflächenwasser
- Schaffung von neuem Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 701 – Durchlass Weg 144/1</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ersatzneubau im Rahmen der Wegebaumaßnahme 144/1; Rahmendurchlass lichte Weite 1,50 m ■ Länge: nach Erfordernis und notwendiger Höhenlage Abstimmung mit WBV	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Betonrohr, DN1000; Länge ca. 16 m, Rohrenden nicht geböscht	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> ja/ <input checked="" type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit an berichtspflichtigen Gewässern	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 703 – Durchlass Weg 150/1</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ersatzneubau im Rahmen der Wegebaumaßnahme 150; Rahmendurchlass lichte Weite 1,50 m ■ Länge: nach Erfordernis und notwendiger Höhenlage Abstimmung mit WBV	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Betonrohr, DN1000; Länge ca. 18 m, Rohrenden nicht geböscht	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input type="checkbox"/> [ ] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input type="checkbox"/> [ ] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> [ ] ja/ <input checked="" type="checkbox"/> [x] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> [ ] bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> [x] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit an berichtspflichtigen Gewässern	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 704 – Durchlass Weg 150/1</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ersatzneubau im Rahmen der Wegebaumaßnahme 150/1; Betonrohr DN 1200 ■ Länge: nach Erfordernis und notwendiger Höhenlage Abstimmung mit WBV	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Betonrohr, DN800; Länge ca. 12 m, steile Böschung, Rohrenden nicht geböscht, durch Bewuchs verdeckt	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input type="checkbox"/> [ ] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input type="checkbox"/> [ ] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> [ ] ja/ <input checked="" type="checkbox"/> [x] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> [ ] bes. Artenschutz <input type="checkbox"/> [..] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 706 – Durchlass Weg 151</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ Ersatzneubau im Rahmen der Wegebaumaßnahme 151; Rahmendurchlass lichte Weite 1,50 m ■ Länge: nach Erfordernis und notwendiger Höhenlage Abstimmung mit WBV	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Betonrohr, DN1000; Länge ca. 12 m, steile Böschung, Rohrenden nicht gebösch	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> [x] Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> [x] Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> [x] Boden <input checked="" type="checkbox"/> [x] Wasser <input type="checkbox"/> [ ] Luft/Klima <input type="checkbox"/> [ ] Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> [x] baubedingt <input type="checkbox"/> [ ] anlagebedingt <input type="checkbox"/> [ ] betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> [ ] ja/ <input checked="" type="checkbox"/> [x] nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> [ ] Natura 2000 <input type="checkbox"/> [ ] Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> [ ] bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> [x] WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit an berichtspflichtigen Gewässern	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	

vlf im Auftrag der TG des FBV Kolkwitz I	Name des Verfahrens: FBV Kolkwitz I VNr.: 600119
<b>Kreuzungsbauwerk 707 – Durchlass Weg 162</b>	
<b>Beschreibung der Maßnahme:</b> ■ <b>Neubau</b> im Rahmen der Wegebaumaßnahme 162; Rahmendurchlass lichte Weite 1,50 m ■ Länge: nach Erfordernis und notwendiger Höhenlage, Abstimmung mit WBV	
<b>Vorbelastung:</b> ■ Kein Durchlass vorhanden	
<b>Beeinträchtigung</b> der Schutzgüter: <input checked="" type="checkbox"/> Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes <input checked="" type="checkbox"/> Pflanzenwelt <input checked="" type="checkbox"/> Tierwelt <input checked="" type="checkbox"/> Boden <input checked="" type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Luft/Klima <input type="checkbox"/> Landschaftsbild  <input checked="" type="checkbox"/> baubedingt <input type="checkbox"/> anlagebedingt <input type="checkbox"/> betriebsbedingt  durch: ■ K1.2: Verdichtung durch Bautätigkeit ■ K2.1: Verlust von halbruderalen Gras- und Staudenfluren auf Wegrändern ■ K2.2: Beeinträchtigung der vorhandenen wegbegleitenden Gehölzbestände ■ K4.2: Beeinträchtigung von berichtspflichtigen Gewässern  <b>Eingriff (erhebliche Beeinträchtigung) <input type="checkbox"/> ja/ <input checked="" type="checkbox"/> nein</b> Bemerkungen: Eingriff in Schutzgut Boden (Versiegelung)  <u>Weiterer Vermeidungs- und/ oder Kompensationsbedarf ergibt sich aus:</u> <input type="checkbox"/> Natura 2000 <input type="checkbox"/> Schutzgebiete gem. BNatSchG <input type="checkbox"/> bes. Artenschutz <input checked="" type="checkbox"/> WRRL	
<b>Vorkehrungen zur Vermeidung:</b> ■ V1: Versiegelungsgrad möglichst gering halten ■ V2: Bodenlockerung nach Abschluss der Baumaßnahmen ■ V3: Schutz der wegbegleitenden Gehölzbestände ■ V10: Vorsichtiger Umgang mit Betriebsstoffen an berichtspflichtigen Gewässern ■ V11: Erhaltung der ökologischen Durchgängigkeit an berichtspflichtigen Gewässern	
<b>Ausgleich/ Ersatz:</b> –	
<b>Ziel der Kompensationsmaßnahme:</b> –	